



PRESSE-INFO

U14-Faustballerinnen des SVW erreichen Rang 7 Enttäuschung am Samstag folgt großer Jubel am Sonntag

Burghausen, den 7. Sept. 2009 (rs) – Die **Enttäuschung** nach dem Vorrunden-Aus am Samstag **war riesengroß**. Mit dem **4. Rang von 5 Mannschaften** war das Burghauser Team **knapp gescheitert**. Letztendlich können aber sowohl die Spielerinnen als auch Betreuer mit dem erreichten 7. Platz **stolz** sein, denn am Sonntag zeigten die Wacker-Mädels, was tatsächlich in ihnen steckt und ernteten **von allen Seiten Lob und Anerkennung**.



Jubelten mit ihren Betreuern und Fans am Sonntag über den 7. Platz: Die U14-Faustballerinnen des SVW mit Anne Bühring, Céline Johnston, Larissa Wierer, Alexandra Szlapka, Laura Hesse, Rike Bühring und Spielführerin Stefanie Szlapka.

Auf und Ab bei den Vorrundenspielen am Samstag

Dabei begann es am Samstagmorgen für den SVW sehr vielversprechend: Mit einem starken 15:14 und 11:9 gegen **TV Öschelbronn** starteten die Burghauserinnen in das Turnier. Anschließend bot das Team um Trainer Helmut Stenzel gegen den **Titelaspiranten VfL Kellinghusen** ebenfalls eine tolle Vorstellung, musste die Partie aber bei widrigen äußeren Bedingungen mit 6:11 und 9:11 abgeben.



Nun musste gegen den **TSV Bardowick**, 2. der Norddeutschen Meisterschaft, ein Sieg her, denn gegen den Gastgeber vom Wardenburger TV rechnete sich das Team kaum Chancen aus. Nach einem nervösen Beginn wurde der 1. Satz mit 8:11 verloren. Doch nach dem Seitenwechsel waren die Burghäuser Nachwuchsfastballerinnen wie ausgewechselt: Eine **starke Abwehrreihe** mit **Laura Hesse** und **Larissa Wierer** legte den Grundstein für einen druckvollen Spielaufbau. Dank einem **fehlerfreien und zielgenauen Zuspiel durch Allrounderin Rike Bühring** konnten die beiden **Angreiferinnen Stefanie Szlapka** und **Anne Bühring** mit platzierten Schlägen die gegnerische Abwehr ein ums andere Mal überwinden. Ein klares 11:4 und damit der Satzausgleich waren die Folge. „Es sah so aus, als sei der Einzug in die Endrunde nun nur noch reine Formsache“, erläutert Trainer Helmut Stenzel nach dem Spiel. Denn nach dem erneuten Seitenwechsel schlichen sich wieder verstärkt Fehler ins Burghäuser Spiel ein und Bardowick witterte seine Chance, die es dann auch nutzte. Mit 8:11 ging der alles entscheidende 3. Satz an die Norddeutschen.

Gegen den **ungeschlagenen Gastgeber** zogen die Burghäuser Mädels wie erwartet den Kürzeren und mussten das Spiel mit 6:11 und 5:11 abgeben. In der Endabrechnung bedeutete dies den 4. Vorrundenplatz.

Bitterer Enttäuschung folgt tolles Aufbäumen am Sonntag

„Die Enttäuschung war bei allen natürlich groß“, blickt Betreuer Fritz Kübler auf die Gefühlslage am Samstagabend zurück. „Unser Team hat sich dann aber aufgerafft und wollte am Sonntag das Bestmögliche herausholen.“ Das tat es dann auch, denn im Kreuzspiel gegen den 5. der Gruppe A **TK zu Hannover** legte das Team um Spielführerin Stefanie Szlapka die anfängliche Nervosität ab und kam zu einem **verdienten 2:1-Erfolg**. Im **Spiel um Platz 7** wartete abermals der **TV Öschelbronn** auf die Salzachstädterinnen. In dieser Partie ließen Szlapka & Co. keinen Zweifel mehr aufkommen und siegten souverän mit **2:0 Sätzen**. „Wir sind auf jeden Fall mächtig stolz auf unsere Mädels, sie haben Charakter bewiesen und bei ihrer 1. Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft immerhin 3 Spiele gewonnen“, freut sich Abteilungsleiter Rainer Schweighofer. „Ich bin absolut sicher, dass dies nicht die letzte DM-Teilnahme dieses Teams war.“

Norddeutsche Teams im Finale unter sich

Erwartungsgemäß standen sich im Endspiel mit **Titelverteidiger TV Jahn Schneverdingen** und den **Gastgeberinnen vom Wardenburger TV** zwei norddeutsche Teams gegenüber, wobei die Favoritinnen aus Schneverdingen am Ende mit 11:7 und 13:11 die Nase vorn hatten. Aus bayerischer Sicht erfreulich war, dass der **TV Segnitz** – den die SVW-Mädels bei der Süddeutschen noch in die Schranken gewiesen hatten – den **ausgezeichneten 4. Platz** belegte.

Abschlusstabelle der Deutschen Meisterschaft U14-weiblich:

Platz	Mannschaft
1.	TV Jahn Schneverdingen
2.	Wardenburger TV
3.	VfL Kellinghusen
4.	TV Segnitz
5.	TSV Breitenbach
6.	TSV Bardowick
7.	SV Wacker Burghausen
8.	TV Öschelbronn
9.	TK zu Hannover
10.	VfL Kirchen



Die Ergebnisse des SVW im Überblick:

Vorrunde:

SVW – TV Öschelbronn	2:0 (15:14, 11:9)
SVW – VfL Kellinghusen	0:2 (6:11, 9:11)
SVW – TSV Bardowick	1:2 (8:11, 11:4, 8:11)
SVW – Wardenburger TV	0:2 (11:6, 11:5)

Kreuzspiel:

SVW – TK zu Hannover	2:1 (7:11, 11:6, 11:3)
----------------------	------------------------

Spiel um Platz 7:

SVW – TV Öschelbronn	2:0 (11:6, 12:10)
----------------------	-------------------